

Rundbrief des Albert-Schweitzer-Kreises als Beitrag zur Beendigung des Völkermords an den europäischen Völkern

Freiburg, den 25. Oktober 2014

An alle Europäer
mit gesundem Menschenverstand,
die noch genügend Selbstbehauptungswillen besitzen,
für den Fortbestand der europäischen Völker kämpfen zu wollen

**Betrifft: Ab ca. Juni 2015 ist in ganz Europa mit Bürgerkriegen zu rechnen!
Solidarisierung der europäischen Patrioten, um unnötiges Blutvergießen
im bevorstehenden europaweiten Bürgerkrieg zu verhindern**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der vom jüdisch-freimaurerischen Establishment schon vor langer Zeit geplante und konsequent durchgeführte Völkermord an den europäischen Völkern vollzieht sich seit Jahrzehnten schleichend und ist schon seit Jahren in jeder mittelgroßen Stadt Europas unübersehbar zu beobachten.

Es handelt sich hierbei um den größten Völkermord aller Zeiten, der in der gesamten westlichen Welt von willfährigen Vasallen in Politik, Kirchen, Medien und verschiedensten systemkonformen gesellschaftlichen Einrichtungen durchgeführt und im perversen Wahn eines fanatischen Rassismus' gegen die weißen Völker Europas vorangetrieben wird.

Um diesem Treiben endlich ein Ende bereiten und den Islam einschließlich sämtlicher Inquisitoren des Multikulturalismus aus Europa hinausjagen zu können, **bedarf es der Solidarisierung der europäischen Patrioten** für eine gemeinsame Vorgehensweise im ab nun beginnenden europäischen Kulturkampf! Dies sollte möglichst schnell geschehen und zwar noch bevor es voraussichtlich ca. ab Juni 2015 in weiten Teilen Europas zu bürgerkriegsähnlichen Zuständen kommen wird, die sich (unschwer voraussehbar) im Zusammenhang mit der sich ständig verschärfenden weltpolitischen und globalen wirtschaftlich-finanziellen und sozialen Krise in kurzer Zeit zu einem großen europaweiten Bürgerkrieg entwickeln werden.

Grundvoraussetzung für den notwendigen Zusammenschluß der patriotischen Kräfte Europas ist die Einigung der drei großen weltanschaulichen Lager von **Christen, Humanisten/Atheisten** und **Heiden/Naturgläubigen** in den grundsätzlichen Fragen des Gott-, Welt- und Menschenbildes auf den gemeinsamen Nenner einer **gemeinsamen europäischen Kulturweltanschauung**. Allein dadurch kann die Versklavung der europäischen Völker unter der geplanten Eine-Welt-Herrschaft noch in letzter Minute abgewendet werden, welche letztlich auch deren kulturelle und ethnische Auslöschung bedeuten würde.

Da selbst die Christen in unzählige weltanschaulich zerstrittene Lager gespalten sind, die ursprüngliche Lehre *Jesu* in Wirklichkeit aber eine hochintelligente und lebensnahe Identitätsphilosophie (eine ganzheitlich-spirituelle Lehre der Einheit des Menschen mit Gott) ist, die auch von intelligenten Humanisten und Heiden gern angenommen würde (da sich Jesus auch niemals als einziger Gottessohn, sondern als spiritueller Lehrer und Philosoph verstanden wissen wollte), ist eine **wahrheitsgemäße Aufklärungsarbeit zur Entlarvung des verlogenen Paulinismus**, welcher bis heute fälschlicherweise als Christentum betrachtet wird, dringend erforderlich!

Weil religiöse Irreführung durch die Geißel des Paulinismus **einerseits** die Hauptursache für die so fatale weltanschauliche Spaltung und damit auch für die völkermörderische Gesellschaftsform des Multikulturalismus ist, **andererseits** auch das Haupthindernis der so dringend notwendigen Vereinigung der drei großen weltanschaulichen Lager in Europa darstellt, stehen die Bemühungen um die wahrheitsgemäße Auslegung der ursprünglichen Lehre *Jesu* und der wahrhaftigen Bedeutung des Christentums – die Christentumsfrage – im Zentrum des europäischen Befreiungskampfes!

Gerade die Paulinisten innerhalb der europäischen Patriotenkreise sind als **Wolf im Schafspelz** und somit als die gefährlichsten (inneren) Todfeinde der europäischen Völker zu betrachten! Dies gilt es bewußt zu machen, damit diese fehlgeleiteten Glaubenschristen, die jegliches freie Denken in religiösen Fragen vollkommen verdrängen, endlich wach werden und noch Zeit zum Umdenken bekommen, damit nächstes Jahr nicht ganz so viele von ihren fanatischen Vertretern und Predigern (= Volksverdummern) hängen müssen – wie es verschiedene große europäische Seher vorausgesagt haben („*die Pastoren werden an den Kanzeln hängen*“).

Die fatale Rolle des Paulinismus für das Schicksal Europas wird den meisten Europäern zwar erst bewußt werden, wenn der europaweite Bürgerkrieg schon im Gange ist, doch die Menschen in Europa werden letztlich begreifen, was für ein ungeheuerlich düsteres Spiel mit den europäischen Völkern seit fast 2000 Jahren betrieben worden ist und welch entsetzlicher religiöser Irreführung sie auf den Leim gegangen sind.

Wir, die Mitglieder des Albert-Schweitzer-Kreises, verstehen uns sowohl als **Humanisten** und **Heiden** als auch als **Christen**, worin kein Widerspruch besteht, wenn man Religion (Rückanbindung an das kosmische Gesetz) denkend hinterfragt und in ihrem ureigensten Sinne versteht. Letztlich haben doch Wissenschaft, Philosophie und Religion dieselbe Wurzel und denselben Forschungsinhalt! Ihre gemeinsame Aufgabe ist es, die Wahrheit in und hinter den vielfältigen Erscheinungsformen des Lebens und im Kern die kosmischen Gesetzmäßigkeiten und Urprinzipien der Schöpfung zu erforschen. Dadurch gelangt der Mensch zu immer weiterer und höherer Selbst- und Gotterkenntnis!

Es ist heute jedenfalls allzu deutlich vorauszusehen, daß im nun beginnenden Wassermannzeitalter **Wissenschaft, Philosophie und Religion als eine untrennbare Einheit** erkannt werden und die primitive, zu Ohnmacht und Verdummung führende Pseudo-Religion des Paulinismus in ganz Europa innerhalb relativ kurzer Zeit als Unterjochungsinstrument entlarvt und gänzlich überwunden wird!

Wir möchten in diesem Zusammenhang die bisherigen Glaubenschristen ausdrücklich darauf hinweisen, daß die wissenschaftlich-philosophisch fundierte, **heidnisch-humanistische Sichtweise des Christentums** und der Person Jesus als Philosoph nordischer Abstammung und Geistigkeit, die wir vertreten, diesen in keiner Weise herabwürdigt, sondern sein Wirken in einem ganz anderen Licht noch viel bedeutungsvoller erscheinen läßt und ihn den Menschen sogar noch sehr viel näherbringt. Genaueres darüber und über viele andere Themen, die für den Befreiungskampf der europäischen Völker von großer Bedeutung sind, erfahren Sie auf unserer Netzseite:

www.albertschweitzerkreis.lrw.ch

Helfen Sie bitte durch die Verbreitung dieses Rundbriefs sowie des von uns veröffentlichten Posters und der dazugehörigen Schrift mit, die Europäer wachzurütteln und Europa endlich vom paulinistischen Muff des tiefsten Mittelalters zu befreien. **Der Kulturkampf zur Befreiung der europäischen Völker ist längst überfällig! – in seinem Zentrum steht definitiv die Christentumsfrage!**

Mit freundlichen Grüßen

Albert-Schweitzer-Kreis

Ein kleiner Gedankenanstoß aus dem alten China:

***„Wenn über grundsätzliche Dinge keine Einigkeit besteht,
ist es unsinnig gemeinsame Pläne zu schmieden.“***

Konfuzius

PS: **Diesen Rundbrief europaweit als Flugblatt verbreiten!** Falls unsere Netzseite durch die Einflußnahme unserer mächtigen Feinde nicht mehr im Netz zu finden sein sollte, wird sie schon möglichst bald unter einer neuen Netz-Adresse zu finden sein, die wir in Kürze bekannt geben werden.